

Deutscher Medienrat, c/o Hentsch, Claudiusstr. 11, 10557 Berlin

Stellungnahme an:

<https://medien.sachsen-anhalt.de/willkommen-im-medienland-sachsen-anhalt/>

Berlin, 30. Juni 2017

Stellungnahme Deutscher Medienrat

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Deutschen Medienrat – Film, Rundfunk und audiovisuelle Medien haben sich Verbände, Dachverbände und andere Organisationen aus den Bereichen des Films, des Rundfunks und der audiovisuellen Medien zusammengeschlossen. In ihm sind sowohl bundesweit tätige Urheber- und Künstlerverbände als auch Kulturwirtschaftsverbände und Sendeanstalten organisiert. Der Deutsche Medienrat – Film, Rundfunk und audiovisuelle Medien ist Mitglied des Deutschen Kulturrats.

Der Deutsche Medienrat – Film, Rundfunk und audiovisuelle Medien hat großes Interesse daran, sich an der Meinungsbildung zu geplanten Änderungen in den rundfunkrechtlichen Staatsverträgen zu beteiligen, denn seine Mitglieder sind unmittelbar vom Ergebnis der Novellierung betroffen. Der Konsultationszeitraum von fünf Wochen zu Beginn der Haupturlaubszeit in Deutschland wird jedoch für entschieden zu kurz gehalten. Eine Stellungnahme des Medienrates wird zusätzlich dadurch erschwert, dass die Konsultationsgrundlage lediglich aus einer Synopse besteht und die darin enthaltenen Änderungsvorschläge weder erläutert, noch begründet oder in ihren möglichen Auswirkungen dargelegt werden. Auch ist nicht ersichtlich, auf welcher Informationsgrundlage die Änderungsvorschläge erfolgt sind. Aus dem Kreise der Mitglieder des Medienrates ist zu erfahren, dass nicht alle von den Änderungsvorschlägen betroffenen Verbände im gleichem Maße die Gelegenheit hatten, ihre jeweilige Perspektiven zu veranschaulichen.

**Deutscher Medienrat –
Film, Rundfunk & Audiovisuelle
Medien**

Sektion im Deutschen Kulturrat

Sprecher:

Julia Piaseczny, SPIO

Pim Richter, VDD

Dr. Colin Hoffmann, DW

Dr. Thorolf Lipp, AG Dok

Geschäftsführer:

Prof. Dr. Christian-Henner

Hentsch

Claudiusstraße 11

G10557 Berlin

T 049 (0)177/ 3299020

E geschaeftsfuehrer

@deutschermedienrat.de

www.deutschermedienrat.de

Vor diesem Hintergrund bitten wir um zusätzliche Informationen zu den geplanten Änderungen und eine Verlängerung der Konsultationsfrist.

Zudem bitten wir darum, in den noch anstehenden Diskussionsprozess um Auftrag und Struktur des öffentlich-rechtlichen Rundfunks rechtzeitig eingebunden zu werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian-Henner Hentsch
Geschäftsführer